

STELLUNGNAHME zum Antrag	Gremium:	Ortschaftsrat Durlach
OR-Fraktion B 90/Die Grünen	Termin:	04.05.11
vom: 15.03.11 eingegangen: 15.03.11	TOP:	10 öffentlich
	Verantwortlich:	Tiefbauamt
Durlacher und Auer Wappen auf Ortsschildern		

- Kurzfassung -

Dem Antrag kann leider nicht entsprochen werden. Bei den zitierten Stadtteilstafeln handelt es sich um Elemente der reinen Wegweisung mit einer gewissen Gestaltungsfreiheit. Die Einfahrt nach Durlach und Aue sind dagegen mit offiziellen Ortstafeln nach StVO-Z 310 gekennzeichnet.

Finanzielle Auswirkungen				nein <input type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>
Gesamtaufwand der Maßnahme	Einnahmen (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch: Städtischen Haushalt <input type="checkbox"/> Investitionspauschale <input type="checkbox"/>	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)		
Haushaltsmittel stehen nicht zur Verfügung. Finanzposition:					
Ergänzende Erläuterungen:					
Karlsruhe Masterplan 2015 - relevant	nein <input type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>	Handlungsfeld:		
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	nein <input type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit		

Dem Antrag kann leider nicht entsprochen werden. Bei den zitierten Stadtteiltafeln handelt es sich um Elemente der reinen Wegweisung (Anzeige des Zielgebietes) ohne weitere verkehrsrechtliche Auswirkungen. Die Tafeln konnten deshalb relativ frei gestaltet werden. In Aufstellung und Form/Größe wurden diese Schilder den Ortstafeln nach StVO-Z 310 **nur** nachempfunden.

Die Einfahrten nach Durlach und Aue sind dagegen mit den offiziellen Ortstafeln nach StVO-Z 310 gekennzeichnet. Diese Tafeln dienen zwar auch der Orientierung entfalten aber darüber hinaus eine verkehrsrechtliche Wirkung (z. B. Tempo 50 in geschlossener Ortslage). Die Ortstafeln nach StVO-Z 310 stellen also rechtsverbindliche Verkehrszeichen dar, für die es keine Gestaltungsfreiheit gibt. So können z. B. auch die Ortstafeln im Einfahrtsbereich zur Kernstadt Karlsruhe kein Karlsruher Wappen aufnehmen.

Was die identitätsstiftende Wirkung von Ortstafeln für den Stadtteil angeht, darf sicher davon ausgegangen werden, dass eine offizielle, verkehrsrelevante Ortstafel die bessere Variante ist, die im Übrigen ein weitaus höheres Maß an Eigenständigkeit ausdrückt.